

AUSGEARBEITET IM AUFTRAGE UND IM EINVERNEHMEN MIT DER GEMEINDE METZINGEN IM NOVEMBER 1965

H. H. H.
ORTSPLANER

ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMASS § 2(6) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER ZEIT VOM 23 MAI 1966 BIS ZUM 23 JUNI 1966 AUFGRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 12 MAI 1966

GEMEINDEDIREKTOR

AUFGESTELLT GEMASS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES UND ALS ERGÄNZUNG GEMASS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES UND § 5 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG VOM RAT DER GEMEINDE METZINGEN DEN 25. 5. 1966

J. J. J.
BÜRGERMEISTER
R. R. R.
RATSHERR

DER LANDKREIS CELLE HAT KEINE BEDENKEN CELLE, DEN 12. MAI 1966

DER OBERKREISDIREKTOR

Genehmigt
gem. § 11 d. Bundesbaugesetzes vom 23. 5. 66
für die städtebauliche Entwicklung im Teil Lüneburg, des ...
Der Regierungspräsident
in Lüneburg, den 14. 5. 1966
Az.: 1 c/H 4 01 391 5711
K. K. K.
Oberbaudirektor

Im Hinblick auf Inhalt und Zweck wird die Brauchbarkeit der Planunterlage innerhalb des Planungsbereiches bescheinigt.
Celle, den 4. Aug. 1966
KATASTERAMT in Verding

J. J. J.
Gemeindegemeinschaft
Landkreis Celle
Gemeindegemeinschaft
Landkreis Celle
Gemeindegemeinschaft
Landkreis Celle



J. J. J.
Gemeindegemeinschaft
Landkreis Celle
Gemeindegemeinschaft
Landkreis Celle

KARTENUNTERLAGE:
VERGRÖßERUNG DER FLURKARTEN VON METZINGEN
FLUR 1 UND 2 MASZSTAB 1:3200 DURCH DEN
ARCHITECTEN KLAUS SCHROEDER BRAUNSCHWEIG

DER GEMEINDE METZINGEN ZUR VERVIELFÄLTIGUNG
UNTER DEN AM 4 AUGUST 1966 ANERKANTEN BEDINGUNGEN
FREIGEgeben DURCH DAS KATASTERAMT CELLE

ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMASS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES AUFGRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 12 MAI 1966

ges. Unterdirektor
GEMEINDEDIREKTOR

K. K. K.
Befähigt:
GEMEINDEDIREKTOR

LEGENDE:
PLANZEICHEN GEMASS PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 15 JANUAR 1965

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:
① ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND
03 GRUNDFLACHENZAHL

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:
WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN:
○ OFFENE BAUWEISE

— BAULINIE
— BAUGRENZE

VERKEHRSLÄCHEN:
— STRASSENVERKEHRSLÄCHEN
— OFFENTLICHE PARKPLÄTZE
— STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE

SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN:
— LANGS- BZW. QUERSTELLUNG DER HÄUSER
— FREIZUHALTENDE FLÄCHE IM SICHTDREIECK STRAUCH- UND BAUMBEPLANTZUNG INNERHALB DER FLÄCHE BIS ZU EINER HÖHE VON 0,80m ZULÄSSIG
— GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES

FÜHRUNG OBERIRDISCHER LEITUNGEN:
— 15/20 KV-FREILEITUNG
— UMFORMERSTATION

AUS ZEICHNERISCHER DARSTELLUNG U. BESCHRIFTUNG NICHT ERKENNBARE FESTSETZUNGEN:

DER AUSBAU DES DACHGESCHOSSES KANN ALS AUSNAHME GEM. § 31(1) BBAUG IN GEBIETEN FÜR DIE ALS GESCHOSSZAHL 1 FESTGESETZT IST, AUCH DANN ZUGELASSEN WERDEN, WENN DAS DACHGESCHOSS GEM. § 7 C DER BAUORDNUNG 1962 FÜR DEN REG. BEZ. LÜNEBURG ALS VOLLGESCHOSS GILT.

IM ALLGEMEINEM WOHNGEBIET SIND STALLE ALS AUSNAHME GEM. § 1 ABS 5 UND ABS 3 DES § 4 DER BNVO ALLGEMEIN ZULÄSSIG

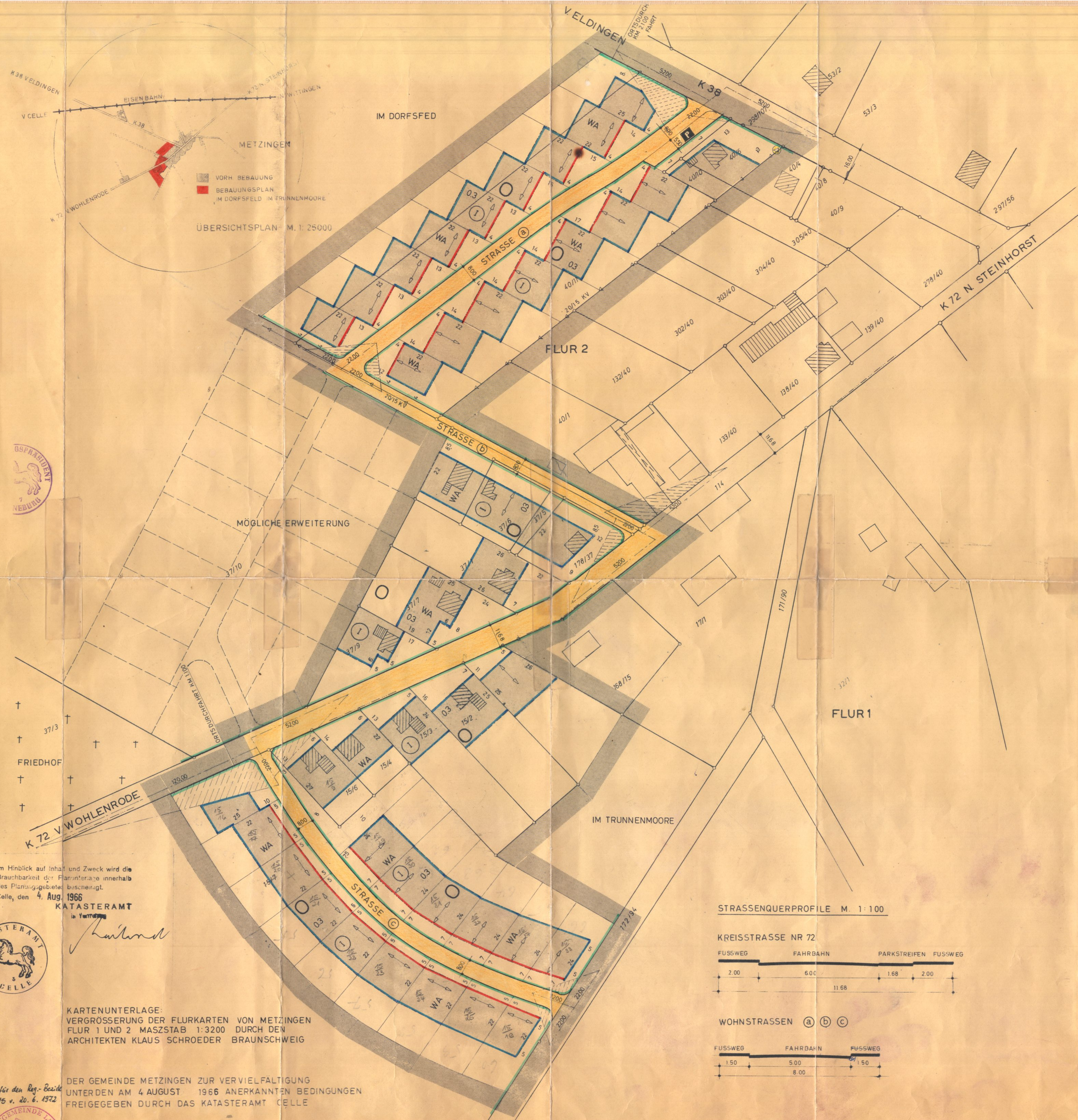
BEBAUUNGSPLAN METZINGEN LANDKREIS CELLE

NR.1 'IM DORFSFELD IM TRUNNENMOORE'

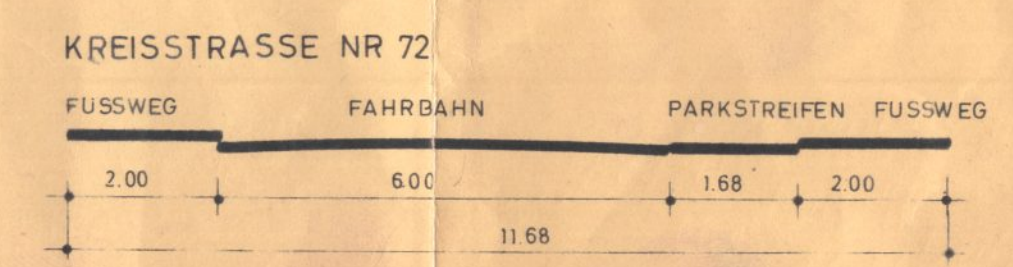
M
1

1000

KLAUS SCHROEDER ARCHITECT
BRAUNSCHWEIG JASPERALKEE 1b



STRASSENQUERSCHNITT M. 1:100



WOHNSTRASSEN a b c

